



Das Hamburger Autismus Institut ist eine wachsende Einrichtung, die im Prozess der Dezentralisierung der Therapiestandorte den Betroffenen eine möglichst wohnortnahe Versorgung bieten möchte. In diesem Zuge suchen wir in Vollzeit (39 Stunden Wochenarbeitszeit) oder Teilzeit (mindestens 30 Stunden Wochenarbeitszeit) zum 01.01.2020 für einen unserer Hamburger Standorte Mitarbeitende aus den Bereichen Rehabilitationspädagogik/Heilpädagogik/(Sozial-) Pädagogik, Kunst- oder Musiktherapie oder vergleichbarer Fachrichtungen (mit Universitäts- bzw. Hochschulabschluss).

Der Vertrag ist zunächst begrenzt auf 1 Jahr mit der Möglichkeit zur Verlängerung und einer späteren Festanstellung.

Das Hamburger Autismus Institut ist eine ambulante Therapieeinrichtung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Autismus-Spektrum-Störungen in freier Trägerschaft (Autismus Landesverband Hamburg, e.V.). Die Einrichtung besteht seit 1972, ist aus einer Initiative von Eltern mit autistischen Kindern hervorgegangen und wird schwerpunktmäßig über die Eingliederungshilfe mit Krankenkassenbeteiligung finanziert. Neue Mitarbeiter erwartet eine interessante therapeutische Tätigkeit in einem multiprofessionellen Team.

Von den sich Bewerbenden erwarten wir Berufserfahrungen im therapeutischen Bereich, in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Behinderung bzw. Entwicklungsstörungen und bestenfalls in der Arbeit mit Menschen mit Autismus. Willkommen sind Fachkräfte mit einer abgeschlossenen oder fortgeschrittenen Psychotherapieausbildung (nach PT 1).

Das Aufgabengebiet ist sehr vielfältig und umfasst die Schwerpunkte:

- pädagogisch-therapeutische Einzelförderung von Kindern (ab 2-3 Jahren), Jugendlichen und Erwachsenen mit Autismus; im geringen Maße auch gruppentherapeutische Förderung
- Behandlung von Begleitstörungen
- Training von Sozial- und Kommunikationskompetenzen
- Beratung der familiären Bezugspersonen und des sozialen Umfeldes (z.B. Schule)
- Hilfeplangespräche mit den Jugendämtern
- Pädagogisch-therapeutisches Handeln im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit und Kooperation mit anderen Einrichtungen
- ggf. Therapieangebote an kooperierenden Schulen, Kitas und weiteren Lebenswelten autistischer Menschen
- Erstellung von Berichten zur Antragsstellung und Dokumentationen der therapeutischen Arbeit

Anforderungen an die sich Bewerbenden:

- Fähigkeit zur sensiblen Kommunikation mit Menschen mit Autismus und deren Bezugsfeld
- Interesse am Fachaustausch mit den anderen Fachkräften
- sehr gute Selbstorganisation, Belastungsfähigkeit sowie Interesse an eigenverantwortlichem Arbeiten
- Freude an der Aneignung neuer Arbeitsbereiche und Methoden
- Interesse an der Mitgestaltung von Veränderungsprozessen der Einrichtung
- Flexibilität der Arbeitszeit (Schwerpunkt: Nachmittag, früher Abend)
- Sicherheit und Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck; Grundkenntnisse in MS-Office (besonders Word, Excel und PowerPoint)

Durch regelmäßige Fortbildung und Inter- und Supervision sowie die Möglichkeit, sich an der Entwicklung und Außendarstellung der Einrichtung (z.B. Fortbildungen) aktiv zu beteiligen, fördern wir den Erwerb zusätzlicher beruflicher Kompetenzen und bieten so engagierten Mitarbeitern ein – auch nachhaltig – interessantes Betätigungsfeld.

Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Nennung ihres frühestmöglichen Arbeitsbeginns und Ihrer Vorstellung bzgl. der wöchentlichen Arbeitszeit schicken Sie bitte bis 15.12.2019 ausschließlich per Mail mit Anlagen im PDF-Format an:

Frau Rittmann, info@autismus-hamburg.de

www.autismus-institut.de